

**Nr.: 197-XVI./2021**

■ **Dezernat** I - Finanzen, Zentrales Management & Bildung 06.08.2021  
■ **Fachbereich** Eigenbetrieb Heime  
■ **Verfasser/-in** Nestle, Wolfgang  
■ **Telefon** 07622 3904-49

Beratungsfolge	Status	Datum
Sozialausschuss und Betriebsausschuss "Heime des Landkreises Lörrach"	öffentlich	22.09.2021

**Tagesordnungspunkt**

**Zweiter Zwischenbericht 2021 IngA Service GmbH**

**Bezug zum Haushalt**

Klimawirkung

positiv  neutral  negativ  keine

## Inhalt der Mitteilung

---

### ■ Sachverhalt

#### 1. Prognoseergebnis

In der Anlage wird der zweite Zwischenbericht der IngA Service GmbH über den wirtschaftlichen Stand zum 30.06.2021 und das prognostizierte Ergebnis für das Jahr 2021 vorgelegt.

Insgesamt hat sich die Lage im Vergleich zum 1. Zwischenbericht (vom März 2021) verbessert. Seinerzeit wurde für IngA ein Verlust von minus 200 TEUR prognostiziert. Mittlerweile wird davon ausgegangen, dass ein ausgeglichenes Betriebsergebnis (+ 8.000 EUR) erzielt werden kann. Die Gründe für die Ergebnisverbesserung liegen darin, dass zum einen die Preise für die Speiseversorgung angehoben worden sind und zum anderen im letzten Bericht die Umsatzerlöse aus der Reinigung zu niedrig prognostiziert wurden.

#### 2. Auswirkungen der Corona-Krise

Die Küche im MPZ sieht sich weiterhin mit dem Problem konfrontiert, dass die Schulen und Kitas der Stadt Schopfheim Corona-bedingt wesentlich weniger Essen bestellen, als (für den Normalbetrieb) kalkuliert. Die Cafeteria im Pflegeheim Markgräflerland war seit Ausbruch der 2. Corona-Welle im November 2020 bis jetzt geschlossen. Unklar ist, wann die Cafeteria wieder geöffnet werden kann. Hierzu finden derzeit Gespräche mit der Heimaufsicht statt. Die Wiederöffnung war ursprünglich bereits zum 01.07.2021 geplant. Durch die Corona-Krise ist es zu teils massiven Preiserhöhungen der Lieferanten bei Hygieneartikeln sowie im Lebensmittelbereich gekommen.

#### 3. Scan-Zentrum

Wie bereits im letzten Zwischenbericht festgestellt, verlief der Start des Scan-Zentrums sehr erfolgreich. Es konnten weitere Aufträge rekrutiert werden, so dass das Scan-Zentrum weiter expandiert und zusätzliche Mitarbeiter (auch mit Einschränkung) eingestellt werden können. Der Beschäftigungsgrad der Mitarbeitenden mit Einschränkung beträgt über 50 %.

#### 4. Küche am Standort Schopfheim

Im letzten Zwischenbericht wurde bereits ausgeführt, dass die Küche in Schopfheim dauerhafte Umsatzrückgänge verzeichnet, die nicht mit der Corona-Krise zusammenhängen. Durch die zunehmende Selbstversorgung der Eingliederungshilfebereiche der MPZ sinken die Umsätze mit dieser Einrichtung. Erschwerend kommt hinzu, dass ein größerer externer Kunde den Speiseversorgungsvertrag zum 31.05.22 gekündigt hat. Die Gewinnung neuer Kunden gestaltet sich schwierig.

Der Zwischenbericht wird in der Sitzung erläutert.

---

i.V. Ulrich Hoehler  
Erster Landesbeamter

---

Reinhard Heichel  
Geschäftsführer

■ Anlage: Zwischenbericht

---

